

# BÜRGERMEISTER BRIEF



**St. Leonhard am Forst**  
MARKTPLATZ DER LEBENSFREUDE

## Liebe St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

150 Jahre Feuerwehr St. Leonharder am Forst feiern wir im heurigen Jahr. Anlässlich dieses Jubiläums war ich zum Festakt der Florianijünger Anfang Mai geladen. Auch die Jugendfeuerwehr wurde bereits vor 50 Jahren gegründet. Zwei Jubiläen, auf die ich sie in meinem Brief gesondert hinweisen möchte. Nicht zuletzt, weil aus diesem Anlass eine neue Chronik, niedergeschrieben und gestaltet von den ortsansässigen Florianijüngern, entstanden ist, die Sie beim Gemeindeamt auch erstehen können.

Die Geschichte der Feuerwehr ist ein Teil der Menschheitsgeschichte. Schon die Alten Römer hatten für den Brandfall verantwortliche Feuerwehren. Gruppen von Menschen, die im Einsatz zur Brandbekämpfung ihre Kraft, ihre Energie, ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihr Leben einsetzten.

Die Methoden der Brandbekämpfung haben sich geändert. Hat man früher mit Eimern und Decken die lodernde Gefahr bekämpft, so arbeitet unsere Feuerwehr heute mit modernen Löschfahrzeugen und schweren Gerätschaften.

Auch wenn sich die Gruppen immer wieder neu organisierten, die Aufgaben immer vielfältiger wurden, unterschiedlichste Materialien zum Einsatz kamen, so war die Motivation dahinter immer die selbe: Menschen zu schützen.

### **Retten, Löschen, Bergen, Schützen**

Unter diesen Schlagworten sind die Aufgaben der Feuerwehr zusammengefasst. Das Leben anderer retten, Hilfe zu leisten, das ist der Auftrag unserer Freiwilligen Feuerwehr St. Leonhard am Forst.

Damit die Erinnerungen in der Bevölkerung nicht verblassen, machte sich das Team um den amtierenden Feuerwehrkommandant Hauptbrandinspektor Josef Schrefel die Mühe und fasste die wichtigsten Ereignisse anlässlich des Jubiläums zusammen.



*Kommandanten und Stellvertreter v.l.n.r.: Mathias Handl, Engelbert Handl (Kdt. 2011-2021), Horst Riessner, Rudolf Fischer sen., Othmar Strasser (Kdt. 1991-2006), Andreas Karner (Kdt. 2006-2011), Josef Schrefel (Kdt. seit 2021)*

Was sich in dieser Zeit getan hat, wie sich die einst kleine Mannschaft von ein paar freiwilligen Männern im Jahr 1872 bis heute entwickelt hat, dazu können Sie sich in der neuen Chronik, wie eingangs erwähnt, vertiefen. Nach 150 Jahren blicken wir auf eine sehr bewegte Geschichte zurück.

### Von Mensch zu Mensch

Heute ist die Feuerwehr aber nicht nur einer der Eckpfeiler der öffentlichen Sicherheit, sondern auch Treffpunkt vieler Menschen, die einen gemeinsamen Nenner gefunden haben.

Ganz besonders darf ich auch den Dienst des ehemaligen Feuerwehrkommandanten **Engelbert Handl**, dem ich für seine zehnjährige Tätigkeit als Kommandant die Verdienstmedaille in Gold zum Festakt anlässlich des 150-jährigen Jubiläums am 7. Mai überreicht habe, anerkennen.



Er hat das Feuerwehrwesen in den letzten Jahren (seit 1973) in St. Leonhard am Forst entscheidend mitgeprägt. Ruhig und sachlich ist er von Beginn an an die Materie herangegangen, sei es bei der Instandhaltung des Gebäudes, oder im aktiven Einsatz in Katastrophenfällen. Als erfolgreicher Wettkämpfer war ihm auch die Ausbildung der angehenden Feuerwehrleute immer ein besonderes Anliegen.

Diesem Beispiel gefolgt sind zwei weitere junge Männer, die ich vor den Vorhang holen möchte. **Fabian Kabilinger** und **David Buchberger** durfte ich ebenso „Dank und Anerkennung“ aussprechen. Als Betreuer der Feuerwehrjugend, die vor 50 Jahren als erste Feuerwehrjugend im Bezirks von Herbert Wojta gegründet wurde und ebenfalls ein Jubiläum feiert, haben sie die Auszeichnung mehr als verdient.

Es sind aktuell 13 Buben und Mädchen im Alter zwischen zehn und fünfzehn Jahren, die kontinuierliche Ausbildung unter den ausgebildeten Jugendbetreuern genießen, dafür den Eltern ein besonderes Dankeschön.



Es ist aber nicht nur die Ausbildung, die den Erfolg ausmacht. Es ist dieser soziale Kleber, der für den Zusammenhalt in der Gemeinschaft unserer 100-köpfigen Mannschaft sorgt und weshalb die Feuerwehren einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft haben.

Neben den **Feuerwehren St. Leonhard am Forst und Diesendorf**, die uns bei Katastropheneinsätzen treu zur Seite stehen, sind es aber auch noch andere Blaulichtorganisationen, die auf Ehrenamt und Freiwilligkeit beruhen aufgrund derer wir uns in unserer Marktgemeinde wohl und sicher fühlen dürfen.

Dazu zählt auch das Rote Kreuz. Ohne seine engagierten Helfer wäre die Erstversorgung in der Region nicht gewährleistet. Der Erhaltung dieser Einrichtungen möchten wir auch in Zukunft ganz besondere Aufmerksamkeit schenken. Auch die **Rot Kreuz-Ortsstelle St. Leonhard am Forst-Ruprechtshofen** feiert heuer ihr 50-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums sind Sie am **21. Mai 2022 zum Tag der offenen Tür** geladen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie sich persönlich ein Bild von unseren Freiwilligenorganisationen machen würden. Beim Tag der offenen Tür, AFK-Bewerb oder beim Durchblättern der Chronik unserer Florianijünger.

Mit lieben Grüßen

Bgm. Hans-Jürgen Resel



Die neue Chronik ist um € 18,- am Gemeindeamt erhältlich.

### Feuerwehrleistungsbewerb

Zum 150-jährigen Bestandsjubiläum findet der diesjährige Feuerwehrleistungsbewerb des Abschnitt Mank am **Samstag, 28. Mai 2022** bei uns am Sportplatz (Fußballplatz 1. FC Leonhofen) statt. Beginn ist 13.00 Uhr, die Siegerehrung ist für 17.00 Uhr anberaumt. Für Speis und Trank ist gesorgt!

Auf Anfrage kann auch das Feuerwehrmuseum besichtigt werden; Kontakt: 02756 2204 35

## VERANSTALTUNGEN

### ERSTKOMMUNION

**Samstag, 21. Mai 2022 um 9.00 Uhr**

Pfarrkirche Ruprechtshofen

### BITTMITTWOCHE-KIRTAG

**Mittwoch, 25. Mai 2022**

8.00 – 12.00 Uhr

Hauptplatz St. Leonhard am Forst

### MUTTER-ELTERN-BERATUNG

**Freitag, 27. Mai 2022 um 10.45 Uhr**

Gesundheitszentrum, Hauptplatz 14

### FRÜHLINGSFEST VOM PENSIONISTENVERBAND

**Sonntag, 29. Mai 2022 um 14.00 Uhr**

Volkshaus; Musik: Leo´s One Man Band

Musikbeitrag: € 5,-

### SPIELNACHMITTAG VOM SENIORENBUND

**Dienstag, 31. Mai 2022 um 14.00 Uhr**

Gasthaus Rappersberger

### FEUERFRAUEN-KREIS

**Dienstag, 31. Mai 2022 um 19.00 Uhr**

Volkshaus, kleiner Seminarraum

### BABYTREFF MIT HEBAMME NIKOLA STEINBECK

**Mittwoch, 1. Juni 2022, 9.30 – 11.30 Uhr**

Volkshaus

### KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG, MAG. BERNHARD WAGNER

**Freitag, 3. Juni 2022, 15.30 – 17.00 Uhr**

Rathaus Erdgeschoß – Eingang Mostkeller; Termin nur nach telefonischer Voranmeldung; Tel. 02742 470 059

### 27. INTERNATIONALES DR. NIMMRICHTER GEDENKTURNIER

**Samstag, 4. Juni & Sonntag, 5. Juni 2022**

Fußballplatz Leonhofen

### PFINGSTFEST DER FF RUPRECHTSHOFEN

**Samstag, 4. Juni – Montag, 6. Juni 2022**

Festgelände Ruprechtshofen (Bauhof)

### 30 JAHRE EUROPA-GEMEINDE ST. LEONHARD AM FORST

**Samstag, 11. Juni 2022 um 13.30 Uhr**

Volkshaus

### 4. SC BLAUER BLITZ SPRITZER-CUP

**Samstag, 25. Juni 2022**

Kerndlhof

### BEZIRKSFEST „100 JAHRE NIEDERÖSTERREICH“

**Samstag, 25. Juni & Sonntag, 26. Juni 2022**

Melk; [www.100jahreneoe.at](http://www.100jahreneoe.at)

### PIZZA, GNOCCHI, KRÄUTER & CO

### BACKKURS MIT JENNY GRUBER

**Dienstag, 28. Juni 2022 um 16.00 Uhr**

Küche der Neuen Mittelschule, Manker Straße 1



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
NIEDERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*

# TAG DER OFFENEN TÜR

Rotkreuz-Ortsstelle St. Leonhard - Ruprechtshofen

**Samstag, 21. Mai 2022**  
**14 - 17 Uhr**

Die Jugendrotkreuz-Gruppe "Die roten Kängurus" stellen sich vor:

- o Verbände
- o Gipsen
- o Bastel- und Malecke

**Was gibts noch an diesem Nachmittag?**

- o Vorführung des Laien-Defibrillators
- o Blutdruck- und Blutzuckermessung



**Kaffee und Kuchen gibts auch bei uns.**  
**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

*Aus Liebe zum Menschen.*



**Spende Blut.**  
[www.gibdeinbestes.at](http://www.gibdeinbestes.at)

**Samstag, 28. Mai 2022**  
**9:00-12:00 u. 13:00-15:00**

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

**Volkshaus**

**ST. LEONHARD/FORST**

**Loosdorferstraße 15**

Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen.  
Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190